



Jahresbericht 2016

1. Vorstand

Personelles

Im Berichtsjahr gab es keine personellen Veränderungen im Vorstand. Die aktuellen Mitglieder sind Muriel Beck Kadima (Präsidentin), Ursula Singenberger (Kassierin), Patricia Kadima (Aktuarin).

Die Aktivitäten des Vereins konnten nur dank der **Unterstützung von ehrenamtlichen Mitarbeitenden** durchgeführt werden. Dabei übernahm Christine Zimmermann Sekretariatsarbeiten, Théophile Nouatin baute die Webseite auf und sorgt für den technischen Support, währenddessen Friederike Horzel die Bearbeitung der Homepage übernahm. Janick Grübler konnte als Revisor gewonnen werden. Punktuell halfen Susi Cano, Marianne Saa, Gaëlle Kadima, Silvia Grübler, Monika Germann, Ursula Rätz, Jasmin Zimmermann und Manfred Höller mit.

Sitzungen

Es fanden – nebst dem laufenden Mail-Kontakt – vier Vorstandssitzungen statt (9. Januar, 4. Juni, 7. August, 5. November) statt.

Dabei befasste sich der Vorstand u.a. mit folgenden Themen:

- Mitgliederwerbung
- Werbematerial und Visitenkarten
- Benefiz- und Kollektanlässe
- Freiwilligensuche
- Fundraising
- Webseite
- Logo
- Programm und Projektanträge des Ökodorf
- Vision des Ökodorfs
- Support Buchführung des Ökodorfs

2. Fundraising

Benefizkonzerte

Es fanden im Berichtsjahr zwei Benefizkonzerte statt:

*Förderverein Mubaya Ökodorf Zimbabwe, Beundenweg 52, 2503 Biel
Association de soutien à l'éco-village Mubaya Zimbabwe, Chemin des Oeuches 52, 2503 Bienne*

*contact@mubayaecovillagezimbabwe.org – www.mubayaecovillagezimbabwe.org
Postkonto - compte postal : 89-132954-1 CH44 0900 0000 8913 2954 1*



Am 20. März spielte die Gruppe Gad'ase in St. Gallen in der Militärkantine. Die Militärkantine stellte die Infrastruktur gratis zur Verfügung. Das Kleinunternehmen Emma&Söhne sponserte das Werbematerial.

Am 26. August spielte das Duo Toccabile in Biel in der Pauluskirche, welche gratis zur Verfügung gestellt wurde. Der Anlass wurde vom Arbeitskreis für Zeitfragen unterstützt (Werbematerial, Werbung, etc.).

Marktstände und weitere Kollektanlässe

Der Verein nahm an zwei Märkten teil: am 17. September am Portissimo in Port und am 15. Oktober am Flohmarkt auf der Esplanade in Biel.

Am 28. August konnte der Koordinator des Ökodorfs, Michael Mubaya, an einer vom Unternehmen Emma&Söhne organisierten Informationsveranstaltung zu Permakultur referieren. Die Kollekte kam dem Dorf zugute.

Im Berichtsjahr fanden vier Spendenanlässe (Informationsstände mit Kollekten) in der Coupole / Chessu in Biel statt (28. April, 26. Mai, 23. September, 24. November).

Unterstützungsanfragen

Im Berichtsjahr wurden vom Chramschof (Zollikerberg), von den ZEN Peacemakern und von Privaten grosszügige Spenden überwiesen.

3. Projektunterstützung durch den Verein

Im Berichtsjahr wurden sechs Projekte des Ökodorfs Mubaya in Zimbabwe finanziell unterstützt. Vier davon sind fertiggestellt (Schulung zur Nahrungsmittelkonservierung, Tröpfchenbewässerung, Sicherheitszaun, Brunnen), zwei konnten begonnen werden (Stacheldraht, Aushub des Fischteichs) und werden im 2017 beendet. Der vorgesehene Staudamm und die geplante Aufforstung werden im 2017 prioritär behandelt. Eine Baumschule wurde bereits im 2016 angelegt. Der Staudamm benötigt die Bewilligung der lokalen Behörden, welche kontaktiert wurden, aber zuerst eine Studie durchführen will.

Muriel Beck Kadima, Präsidentin

Biel, 19. Februar 2017

*Förderverein Mubaya Ökodorf Zimbabwe, Beundenweg 52, 2503 Biel
Association de soutien à l'éco-village Mubaya Zimbabwe, Chemin des Oeuches 52, 2503 Bienne*

*contact@mubayaecovillagezimbabwe.org – www.mubayaecovillagezimbabwe.org
Postkonto - compte postal : 89-132954-1 CH44 0900 0000 8913 2954 1*